

Bürgeramt Innenstadt
Geschäftsstelle des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden
Laurenzplatz 1-3, 50667 Köln
www.stadt-koeln.de

Köln, den 24. Juni 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem Jahr 2010 hat sich eine Gruppe von Bürgern/-innen aus Sülz + Klettenberg zusammengefunden mit dem Ziel, die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum zu erhalten und zu verbessern. Um die Interessen und Bedürfnisse der Bewohner/-innen zu erfahren, haben wir einen sog. Mängelscheck auf den Märkten und in den Haushalten verteilt. Die Antworten zeigen uns den Handlungsbedarf in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens an. Dazu gehört vor allem der Erhalt und die Pflege der Grünflächen, die für die Menschen in einer Millionenstadt - für Jung und Alt - Naherholung, Ruhezone, Rückzugsmöglichkeit, aber auch Spielfläche bedeuten. Deshalb erwarten die Bürger/-innen, dass vor allem die politischen Gremien und die Verwaltung der Stadt Köln mit diesen Flächen behutsam umgehen. Diese Grundhaltung muss von der Bürgern/-innen auch dann erkennbar sein, wenn unterschiedliche öffentliche Ziele zusammenstoßen.

Dies ist offensichtlich der Fall in dem Konflikt zwischen der Erweiterung des HvB-Gymnasiums, des Kindergartens und der Grünfläche und des Spielplatzes Linzer Str./Düsternichstr., sog. Räuberwäldchen.

Nach Abwägung dieser Interessenlage fordern wir, dass die Grünfläche des sog. Räuberwäldchens in weitaus geringerem Maße bebaut wird als die momentane Planung vorsieht, vor allem - abweichend vom Ratsbeschluss vom 07.04.2011 (Vorlage 0693/2011) - nicht für eine temporäre Kindertagesstätte in Anspruch genommen wird.

Vielmehr sollen die vorgesehenen Baummaßnahmen auf der Grünfläche des sog. Räuberwäldchens einer politischen Überprüfung unterzogen werden.

Dazu machen wir folgende Vorschläge:

1. der Denkmalschutz für das HvB-Gymnasium wird aufgehoben; damit kann eine Aufstockung erfolgen, so dass eine Bebauung der Grünfläche des sog. Räuberwäldchens in geringerem Maße oder gar nicht mehr notwendig ist.
2. die temporäre Kindertagesstätte wird auf dem Gelände des Parkplatzes am Uni-Center errichtet.

Dieser Parkplatz wird nämlich in so geringem Maße genutzt, dass ausreichend Fläche für die Kita inklusive Außengelände zur Verfügung steht.

Eigentümerin ist die Universität: Universitätsverwaltung Abt. 54, Herr W. Steidinger,
Tel. 221 4704413, w.steidinger@uni-koeln.de